

Hier findet ihr Wortspeicher zu den jeweiligen Stationen

Station 6: Gotisches Kruzifix (Riemenschneider)

✂ Wählt aus dem Wortspeicher die jeweils passenden Beschreibungen und notiert sie in der Tabelle.

Mehrfachnennungen und Ergänzungen sind möglich, es gibt aber auch „falsche“ Antworten.

	Leprosenstein	Kruzifix
Blickrichtung	stellt Kontakt zum Betrachter her Blick ist nach unten gerichtet aufrecht, nach vorne	
Darstellung des Körpers	steht aufrecht in sich zusammengesunken Beine sind parallel skelettartig vereinfachte Formen leichter Schwung in den Hüften Muskeln und Gelenke genau ausgearbeitet wirkt abgemagert wirkt bewegt wie erstarrt/blockhaft	
Christus als...	König Unbeteiligter	Sieger über den Tod Schmerzensmann
Wirkung auf den Betrachter	soll den Betrachter schockieren und am Schmerz Christi Anteil nehmen lassen wirkt trotz des Leidens ruhig wirkt erhaben, als Sieger über den Tod	

Station 7: Madonna aus der Bonifatiuskapelle

Station 8: Madonna mit Kind im Strahlenkranz

Station 9: Madonna mit Kind (Riemenschneider)

✂ Wählt die jeweils treffendste Beschreibung aus und notiert sie in der Tabelle der betreffenden Station.

Mehrfachnennungen und Ergänzungen sind möglich, es gibt aber auch „falsche“ Antworten.

Blickrichtung	Blick geht zum Kind Blick zum Himmel geradeaus geht zum Betrachter Blick zur Seite gewandt	
Körperhaltung	Maria ist dem Kind zugewandt aufrecht, starr Marias Hüfte ist leicht nach links verschoben (S-Kurve) unnatürlich	
Mutter-Kind-Beziehung	sehr innige Mutter-Kind-Beziehung angedeutet, wirkt etwas distanziert blicken sich liebevoll an nicht dargestellt, jeder für sich	
Darstellung von Gewand	ausgearbeitete Falten, fallen weich sehr tiefe Falten Komplizierte Faltenwurf oberflächlich Gewand fällt weich, aber kantige Falten	
Körperdarstellung (Gesicht, Proportionen)	wenig Gesichtsausdruck Proportionen nicht ganz realistisch zeigt genaues Studium des Körpers Wenig Gesichtsausdruck Gesicht scheint ewig jung Gesicht wirkt nicht individuell	
Wirkung	wie eine Mutter mit ihrem Kind Jesus wirkt puppenartig Figuren wie erstarrt Kind wirkt wie ein König Maria wirkt wie eine Königin	



Kleines Lexikon unbekannter Begriffe:

Baldachin

Ein Baldachin, auch Himmel genannt, ist ein Zierdach für Throne, Betten, Kanzeln, Denkmäler und anderes, das ursprünglich aus Brokatstoff gefertigt wurde.

Chor

In der sakralen Architektur bezeichnet der Chor den Altarraum in Kirchen, der früher dem Klerus (Angehörige des geistlichen Standes) oder den Ordensgemeinschaften zur Feier des Stundengebetes vorbehalten war. Ursprünglich war der Chor – seinem Namen entsprechend – der Raum für die Sänger der Liturgie, in der Nähe des Altares. Er schließt entweder gerade oder halbrund bzw. polygonal.

Chorgestühl und Chorschranken

Der Chor wird typischerweise mit Chorgestühl, Chorschranken und einem Chorturm versehen. Er war im Mittelalter häufig durch den Lettner abgegrenzt. Der Begriff *Hochchor* bzw. *Hoher Chor* bezeichnet bei mehrschiffigen Chorbauten den *Binnenchor* in Abgrenzung von den Seitenschiffen und dem Chorumgang.

Der Lettner ist eine steinerne oder hölzerne Schranke, die vor allem in Domen, Kloster- und Stiftskirchen den Raum für das Priester- oder Mönchskollegium vom übrigen Kirchenraum, der für die Laien bestimmt war, abtrennte.

Kruzifix

Das Kruzifix (von lateinisch *cruci fixus* ‚ans Kreuz geheftet‘) ist die künstlerische Darstellung des gekreuzigten Christus. Im Unterschied zum einfachen Kreuz trägt das Kruzifix den Leib des Gekreuzigten in der Regel als plastische Darstellung, aber auch aufgemalt oder zusammen mit den Leidenswerkzeugen.

Madonna

Madonna (Bezeichnung aus dem Lateinischen: „meine Dame“) steht für

- Die Mutter Jesu
- Die Darstellung der Mutter Jesu in der Kunst (Marienbildnis)

Relief

Ein Relief ist eine künstlerische Darstellung, die sich plastisch vom Hintergrund abhebt, meist aus einer Fläche oder einem Körper heraus. Das Relief steht als Kunstform zwischen der Plastik (bzw. der Skulptur) und der Malerei.

Je nachdem, wie stark die Figuren und geometrische oder abstrakten Formen aus der Grundfläche herausragen, spricht man von einem *Flachrelief* (auch *Basrelief*), *Halbrelief* oder einem *Hochrelief*. Allgemeiner wird der Begriff für alle Darstellungen genutzt, bei der eine erhabene Form vorhanden ist.

Sakristei

Die Sakristei ist in Kirchen ein Nebenraum, in dem aufbewahrt wird, was für den Gottesdienst benötigt wird. (Zum Beispiel: liturgische Gewänder, liturgische Geräte (Kelche, Hostienschalen, Leuchter, Liturgische Bücher, Hostien, Messwein und Kerzen))

Im Besonderen dient die Sakristei Priestern, Diakonen, Lektoren und Ministranten als Vorbereitungs- und Umkleideraum.